

Erziehungsvereinbarung

Bildung und Erziehung sind eine gemeinsame Aufgabe von Lehrerinnen / Lehrern, den Eltern und den Kindern.

Kinder erreichen mehr, wenn Schule und das Elternhaus eng und vertrauens- und respektvoll zusammenarbeiten. Deshalb ...

Eltern

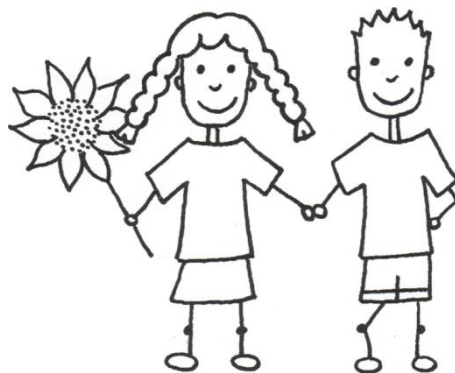
1. ... schicken wir unser Kind regelmäßig und pünktlich zur Schule und legen den Schulweg, wenn möglich zu Fuß zurück.
2. ... statten wir unser Kind mit allen Materialien aus, halten es zur Ordnung an und überprüfen regelmäßig die Postmappe und das Hausaufgabenheft.
3. ... unterstützen wir unser Kind bei der selbstständigen Erledigung der Hausaufgaben.
4. ... loben wir unser Kind bei Anstrengungen und ermutigen es bei Schwierigkeiten.
5. ... informieren wir die Schule (Lehrerinnen und das Sekretariat) sofort über Änderungen von Adressen und Telefonnummern, sowie bei Erkrankungen.
6. ... informieren wir bei schulischen und sozialen Problemen unseres Kindes die Lehrerinnen frühzeitig.
7. ... nehmen wir an Elternabenden und Elternsprechtagen teil. Im Rahmen unserer Möglichkeiten beteiligen wir uns am Schulleben (Feste, Verkehrserziehung, St. Martin ...). Sollten wir verhindert sein, entschuldigen wir uns rechtzeitig.
8. ... achten wir auf das Wohlergehen unseres Kindes, z.B. ausreichend Schlaf, gesundes kindgerechtes Frühstück, wettergerechte und saubere Kleidung, Körperpflege.
9. ... gehen wir verantwortungsbewusst mit dem Medienkonsum (Fernsehen, Internet, Video, Computer, Tablet, Smartphone ...) unseres Kindes um. Tipp: höchstens insgesamt 60 Minuten täglich.

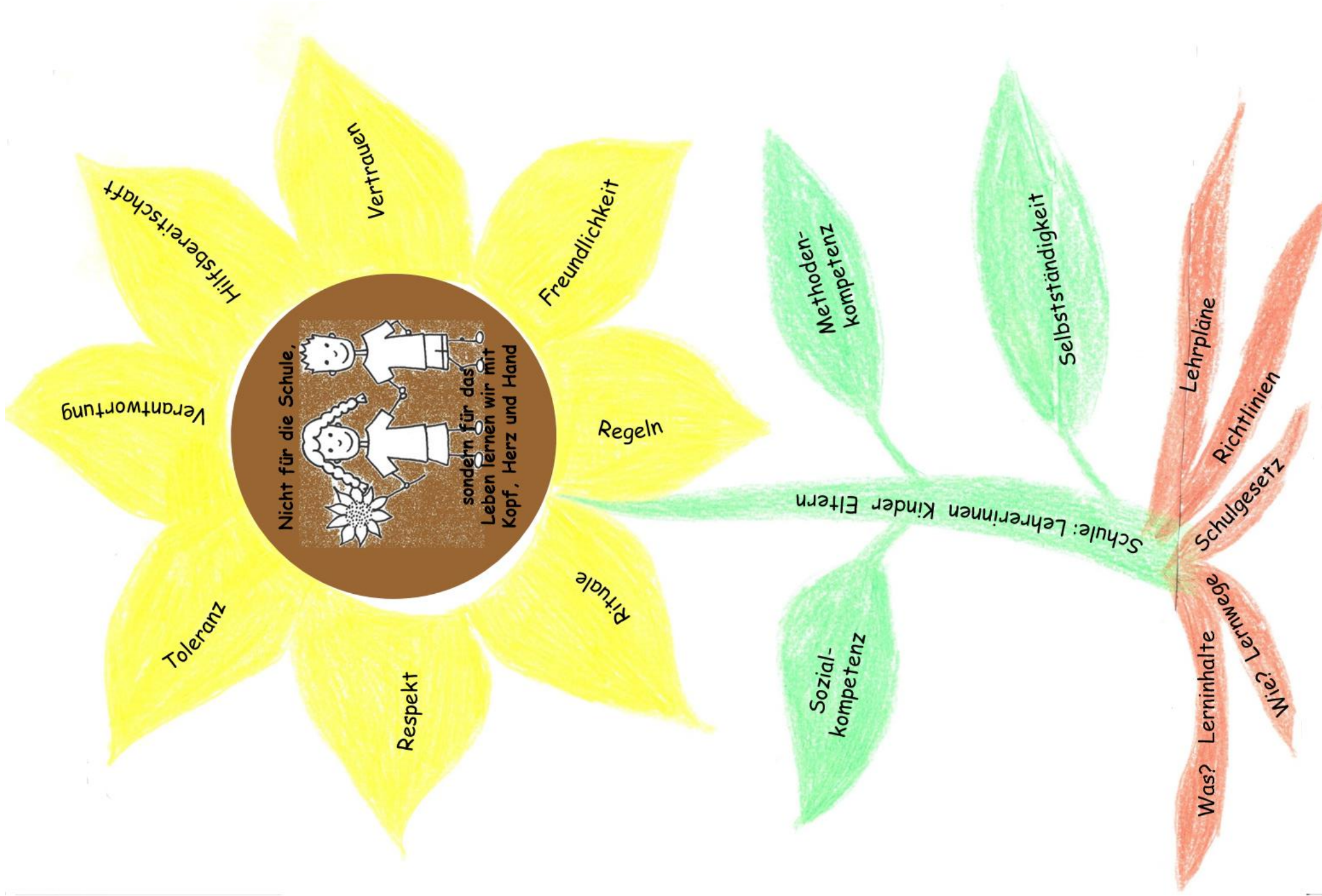
Kinder

1. ... besuche ich die Schule regelmäßig und pünktlich
2. ... komme ich - wenn möglich - zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Roller in die Schule oder lasse mich an der „Hol- und Bringzone“ absetzen.
3. ... bringe ich meine Materialien für den Unterricht jeden Tag mit und gehe ordentlich mit meinem und dem Material der anderen um.
4. ... erledige ich meine Hausaufgaben vollständig und ordentlich.
5. ... bin ich ehrlich, höflich und hilfsbereit zu anderen und löse Konflikte gewaltfrei.
6. ... zeige ich Anstrengungsbereitschaft und Fleiß und hindere andere nicht am Lernen.
7. ... beachte ich die Klassen- und Schulregeln.
8. ... gebe ich wichtige Informationen aus der Schule sofort an meine Eltern weiter.
9. ... nehme ich keine Spielekonsolen, Tablets oder Smartphones und Sammelkarten mit zur Schule.

Lehrerinnen

1. ... erscheinen wir pünktlich zum Unterricht.
2. ... erziehen wir die Kinder zur Selbstständigkeit und zum ordentlichen Umgang mit den Materialien.
3. ... unterstützen wir fördernd und fordernd die Lernentwicklung der Kinder und loben ihre Anstrengungsbereitschaft.
4. ... informieren wir die Eltern über wichtige schulische Themen und die Entwicklung ihres Kindes.
5. ... beraten und informieren wir die Kinder bei Bedarf über ihren aktuellen Leistungsstand.
6. ... gestalten wir ein aktives Klassenleben, z.B. Projekte, Feste, Elternabende, Ausflüge, Klassenfahrten ...
7. ... sind wir Ansprechpartner bei Problemen des Schulalltags und offen für konstruktive Kritik.
8. ... schaffen wir für die Kinder eine angenehme und motivierende Lernatmosphäre und sind für sie Ansprechpartner.
9. ... gestalten wir den Unterricht abwechslungsreich und bieten vielfältige Lernmöglichkeiten an.





Nicht für die Schule,
sondern für das
Leben lernen wir mit
Kopf, Herz und Hand



Freundlichkeit

Regeln

Rituale

Respekt

Toleranz

Verantwortung

Hilfsbereitschaft

Vertrauen

Sozial-
kompetenz

Schule: Lehrerinnen Kinder Eltern

Methoden-
kompetenz

Selbstständigkeit

Was? Lerninhalte

Wie? Lernwege

Schulgesetz

Richtlinien

Lehrpläne